

Aktien sind jede mit einem Genussschein ausgestattet (s. unten). Die verbliebenen 300 Aktien à M. 500 konnten bis Ende 1903 ganz oder teilweise gegen entsprechende Beträge in Stücke à M. 1000 umgetauscht werden, was mit 152 Stück auch gesehen ist. Nach Durchführung der Transaktion besteht ein einheitliches A.-K. von M. 1 500 000 in gleichberechtigten Stücken. Buchgewinn der Sanierung M. 1 300 000. Aus demselben wurden M. 611 395 Abschreib. vorgenommen, ferner wurde, da die Ges. zur Ersparnis der hohen Prämie einen Teil des Feuer-risikos selbst trägt, ein Assekuranz-R.-F. von M. 100 000 geschaffen, das Delkr.-Kto wurde mit M. 100 000, der R.-F. u. Spec.-R.-F. mit je M. 150 000 dotiert. Aus dem Rest zuzügl. M. 47 724 Gewinn aus 1902/1903 wurde die aus 1901/1902 herübergenommene Unterbilanz von M. 131 747 gedeckt, M. 33 854 wurden vorgetragen.

Genussscheine: 300 Stück, ausgegeben zu den lt. G.-V. v. 16./2. 1903 neu geschaffenen 300 Aktien à M. 1000. Die Scheine erhalten ab 1./4. 1903 aus dem jährl. Reingewinn bis M. 30 pro Stück vorweg, ferner wird aus dem nach Verteilung von 4% Div. an die Aktien verbleib. Reingewinn alljährlich 1/5 zur Auslos. von Genussscheinen verwendet, u. zwar dergestalt, dass 1903—1907 jeder Genussschein mit M. 500, 1908—1912 jeder mit M. 750 u. soweit die Auslos. später erfolgt, jeder mit M. 1000 eingelöst wird. Im Falle Auflös. der Ges. kommen die nicht ausgelosten Genussscheine nach Tilg. sämtl. Aktien in derselben Weise zur Rückzahlung, als wie sie sonst durch Auslos. eingelöst werden.

Anleihe: M. 1 500 000 in 4% (bis 1. April 1895 5%) Prior.-Oblig. von 1881, Stücke à M. 1000. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. zu pari ab 1885 in 20 Jahren durch jährl. Ausl. am 2./1. auf 1./4.; frühere Tilg. vorbehalten. Sicherheit: I. Hypoth. auf dem Etabliss. Pfandhalter: Nordd. Bank, Hamburg. Verj. der Coup.: 4 J. (F.) In Umlauf Ende März 1906 noch M. 122 000. Kurs in Hamburg Ende 1896—1906: 100, 100.25, 99.50, 97.50, 92, 95, 98.50, 97.50, 97, 97.50, 98 1/2.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Spät. Juni in Neumühlen, Kiel oder Hamburg.

Stimmrecht: Jede Aktie à M. 500 = 1 St., jede Aktie à M. 1000 = 2 St.

Gewinn-Verteilung: Mind. 5% z. R.-F. (Grenze 10% des A.-K. erreicht); sodann bis M. 30 Div. an jeden der 300 Genussscheine; weiter bis 4% Div. an Aktien, vom verbleib. Betrage 1/5 zur Tilg. von Genussscheinen durch Auslos. in oben angegebener Weise, 4/5 weitere Div. an Aktien. Die Mitglieder des A.-R. erhalten Ersatz ihrer Auslagen u. ausserdem eine feste Jahresvergüt. von M. 2000 für den Vorsitzenden, sowie von M. 1000 für jedes andere Mitglied. Für jedes 1/5, welches über 4% Div. an die Aktien gezahlt wird, empfängt ein jedes Mitglied des A.-R. eine fernere Vergütung von M. 500.

Bilanz am 31. März 1906: Aktiva: Grundstück u. Gebäude I 1 445 000, do. II 75 000, do. III 202 000, Masch. u. Dampfkessel 480 000, Schleppdampfer, Schuten, Leichter 60 000, elektr. Bel.-u. Kraftanlage 25 000, Inventar I, Hypoth. 10 000, Wechsel 12 872, Kassa 20 730, Lager 1 476 547, Feuerversich. 17 904, Debit. 328 889. — Passiva: A.-K. 1 500 000, Pr.-Anleihe 205 000, do. Zs.-Kto 4340, noch zu berichtigende Unk. 12 443, alte Div. 480, Delkr.-Kto 77 685, Assekuranz-R.-F. 150 000, R.-F. 150 000, Spec.-R.-F. 72 882, Accepte 602 439, Kredit. 1 378 674. Sa. M. 4 153 943.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.- u. Betriebskto 322 889, Feuerversich. 27 211, Prior.-Zs. 8200, Zs., Diskont u. Provis. 133 596, Abschreib. 63 047, do. auf zweifelhafte Forder. 18 955. — Kredit: Vortrag 2251, nachträgl. eingegangene Forder. 129, Bruttogewinn 472 086, Verlust: a) aus Betrieb 17 430, b) aus zweifelhaften Forder. 18 955, c) aus Abschreib. 63 047, zus. 99 432. Sa. M. 573 900.

Kurs: Aktien Ende 1891—99: 69.50, 71.50, 68, 70, 70, 48, 45, 20.25, 22%; abgestemp. Aktien Ende 1900—1903: 25, —, —, —%; Vorz.-Aktien: 54, 20, 39, —%. Notiert in Hamburg. Die früheren Vorz.-Aktien, sowie die lt. G.-V. v. 29./11. 1898 abgest. St.-Aktien wurden Febr. 1900 durch die Nordd. Bank an der Hamburger Börse, die gleichber. Aktien einschl. der 1903 neu ausgegebenen Juli 1904 durch Magnus & Friedmann eingeführt. Kurs letzterer Ende 1904—1906: 59, 68, 35%.

Dividenden: Aktien 1885/86—1898/99: 4, 3, 3, 4 1/2, 3, 3, 4, 5, 3, 0, 0, 0, 0, 0%; St.-Aktien 1899/1900—1902/1903: 0%; Vorz.-Aktien 1899/1900—1902/1903: 6, 0, 0, 0%; gleichberechtigte Aktien 1903/1904—1905/1906: 0, 2, 0%; Genussscheine 1903/1904—1905/1906: M. 30, 30, — per Stück. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Herm. Hennings, J. Joost.

Aufsichtsrat: (5—9) Vors. Otto Friedeberg, Hamburg; Stellv. Wilh. Asmus, Kiel; Emil Magnus, Hamburg; Dr. L. Ahlmann, G. Drews, Kiel; Konsul Georg Wöhnert, Altona; Moritz Werthauer, Berlin.

Zahlstellen: Neumühlen: Eigene Kasse; Hamburg: Nordd. Bank, Magnus & Friedmann; Kiel: Wilh. Ahlmann; Altona: W. S. Warburg. *

Neusser Dampfmühlen-Aktien-Gesellschaft in Neuss.

Letzte Statutänd. 27.9. 1901. Getreide-Kunstmühle nebst Ölmühle.

Kapital: M. 900 000 in 1200 Aktien Lit. A u. in 300 Aktien Lit. B à M. 600.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., bes. Abschreib. u. Rückl., 4% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Jahresvergüt. von zus. M. 3000), Rest nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Juni 1906: Aktiva: Gebäude 160 048, Masch. 105 441, Kassa 2167, Wechsel 39 515, Effekten 30 786, Waren 408 582, Utensil. 3800, Versich. 18 923, Bankguth. Cöln 126 734,